



Erstes Kapitel.
Der Geburtstag.

Dicht am grünen, schattigen Tannenwald liegt ein freundliches Dorf mit hellen Häusern und roten Dächern, in deren kleinen Vorgärtchen die ersten Astern zu blühen beginnen; denn der Herbst ist nicht mehr allzufern. Und gleich hinter dem Dorfe, die letzten Häuser desselben stoßen fast an den Park, erhebt sich das Schloß, welches denselben Namen, wie ersteres, führt: Fichtenau.

Es ist ein hübsches, großes Gebäude mit einem hohen Turm und vielen kleinen Türmchen und Zinnen, denn es stammt noch aus dem siebzehnten Jahrhundert; in dem Erker dort drüben nicken duftende Nelken und Monatsrosen, und zu beiden Seiten der Freitreppe stehen mächtige Oleander, gleichsam den Eingang bewachend.